

Wildpilzuntersuchungen der  
Radiochemielabore CVUA Stuttgart und CVUA Freiburg

## Informationen zu Wildpilzproben von privaten Einsendern

<b>Anforderungen an die Proben</b>	Sortenrein Zustand frisch, getrocknet oder tiefgefroren Gewünschte Menge 500 g, mindestens jedoch 100 g; getrocknet mind. 40 g Ausgefülltes Probenbegleitblatt
<b>Pilzsorten mit besonderem Interesse</b>	Maronenröhrlinge Schnecklingsarten (Gelbstielige) Trompetenpfifferlinge Gemeine Rotfußröhrlinge Mohrenkopfmilchlinge Ockertäublinge Rotbraune Scheidenstreiflinge Violette Lacktrichterlinge Ziegenlippen Semmelstoppelpilze Seidige Ritterlinge  Auch andere wild gesammelte Speisepilzsorten können zur Untersuchung abgegeben werden.
<b>Regionen mit besonderem Interesse</b>	Schwarzwald Oberschwaben
<b>Möglichkeiten zur Abgabe</b>	Direktabgabe an den Probenannahmen der CVUAs zu den Öffnungszeiten: CVUA Stuttgart: Mo-Do 8 - 16:30 Uhr Fr 8 -15:30 Uhr CVUA Freiburg: Mo-Do 8-12 und 13-15:30 Uhr Fr 8-12 Uhr  <u>oder</u> Postversand in geeigneter Verpackung

*Bitte eindeutig beschriften: „Zur Radioaktivitätsuntersuchung“ o.ä.!*

Wildpilzuntersuchungen der  
Radiochemielabore CVUA Stuttgart und CVUA Freiburg

## Wildpilze-Probenbegleitblatt

**Pilzart**

---

**Sammeldatum**

---

**Entnahmeort**

(Angabe PLZ +  
Gemeinde oder  
Koordinaten)

---

---

**Menge (ungefähr)**

---

**Name Einsender\***

---

**Adresse\***

---

---

**Email-Adresse\***

(für die Mitteilung des  
Messergebnisses)

---

\* Angabe freiwillig; mit der Angabe Ihres Namens und Email- oder Post-Adresse erklären sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen der Wildpilzuntersuchungen für die Übermittlung Ihres Messergebnisses verwenden dürfen.